

- Essenz:** Liebliche Kinder, studiert intensiv und liefert den Beweis dafür. Dient und macht andere würdig, denn nur so könnt ihr das Recht auf einen hohen Status beanspruchen.
- Frage:** Welche Kinder werden in dieser unbegrenzten Schule gelobt?
- Antwort:** Diejenigen, die gut studieren und dienen, um andere sich selbst gleich zu machen, diejenigen, die damit beschäftigt bleiben, ein spirituelles Einkommen zu verdienen, die nicht allein dadurch glücklich werden, andere einfach nur zu beobachten, sondern die auf dieselbe Weise dienen wie die Mutter und der Vater und deren Thron besteigen – solche Kinder werden von Mutter und Vater und den besonders geliebten Kindern gelobt. Man empfindet Bedauern für diejenigen, die ihre Zeit verschwenden, dem Studium keine Beachtung schenken und die der Mutter und dem Vater nicht folgen. Sie können keinen hohen Status beanspruchen. Sie beschwerten sich immerzu, dass sie unfähig sind, Yoga zu haben
- Lied:** Hab Geduld, oh Geist! Deine Tage des Glücks sind nah...

Om Shanti. Der Vater ist hier und erklärt euch Kindern, dass eure Tage des Glücks kommen, wenn ihr Shrimat befolgt. Zu dem Ausmaß, zu dem ihr Shrimat befolgt, werdet ihr erhaben. Jeder wird erhaben werden, aber diejenigen, die Shrimat akkurat befolgen, werden sehr erhaben. Einige studieren gut und andere studieren weniger oder gar nicht. Sie gelten als schlechte Studenten. Andere wiederum studieren sehr gut und werden würdig, andere zu lehren. Viele schenken dem Studium auch gar keine Beachtung. Ihr versteht also, dass ihr nur würdig werdet, wenn ihr hier sehr gut lernt. Würdige Kinder erhalten auf jeden Fall einen guten Status. Ihr bemüht euch jetzt für das Land des Glücks und die gesellschaftlichen Positionen dort unterscheiden sich erheblich. Hier arbeiten die Menschen so hart, um eine gute gesellschaftliche Stellung zu erhalten. Dieses Glück ist jedoch vergänglich und wertlos wie Krähenmist. Hier hingegen erhaltet ihr unbegrenztes Glück. Die Kinder, die Shrimat befolgen, sind in der Lage, unbegrenztes Glück zu erlangen und sie werden ihren Namen im Klan der Brahmanen verherrlichen. Die Anweisungen, die der Vater ihnen gibt, lauten: „Dient und befähigt andere dazu, ihre allerhöchste Stufe zu erreichen und eure Stufe wird gleichermaßen erhöht werden.“ Studiert gut und liefert dem Vater den Beweis dafür, wie vielen Mitmenschen ihr Seine Vorstellung gegeben habt. Stellt auf Ausstellungen zuallererst den Vater vor. Sagt, wer Er ist und dann verlasst sie, ihre Meinung aufzuschreiben. Es ist sehr einfach, die Zusammenhänge zu erklären: Es gibt zwei Väter: den leiblichen und den Spirituellen Vater, der jenseits dieser Welt lebt. Ihr erhaltet eine weltliche Erbschaft vom leiblichen Vater und man sagt, dass dieses Glück wie Krähenmist sei. Der Unbegrenzte Vater hingegen gibt euch unbegrenztes Glück und macht euch zu Meistern des Himmels. Kinder, seid bereit für den Dienst, andere wie euch selbst zu machen. erinnert euch nicht einfach nur an den Vater, sondern verrichtet den gleichen Dienst wie Er. Sich an Krishna oder irgendjemanden zu erinnern und dann nicht deren Tugenden zu verinnerlichen, nützt gar nichts. Ihr erhaltet von ihnen keine Belohnung. Auf dem Pfad der Anbetung seid ihr durch Erinnerung an die Gottheiten immer tiefer gesunken. Jetzt sind selbst Mama und Baba in dem Dienst beschäftigt, den Menschen Befreiung zu gewähren. Die Kinder, die Dienst tun wie Mama und Baba, sind die wahren Kinder. Ansonsten gelten sie als schwach. Der Vater ist erfreut, wenn Er sieht, dass Seine geliebten Kinder denselben Dienst tun wie Er. In der Welt draußen können Kinder, die gut studieren, auf dem Herzensthron ihres Vaters sitzen. Sie verdienen auch später

ein gutes Einkommen. Verdient nun ebenso dieses spirituelle Einkommen. Werdet nicht nur glücklich, indem ihr die anderen dabei beobachtet. Studiert, lehrt andere und beansprucht eine hohe gesellschaftliche Stellung, denn nur dann werden Mutter und Vater und die besonders geliebten Kinder euch loben. Dies ist eine unbegrenzte Schule. Tausende kommen hierher, um zu studieren. Diejenigen, die nicht gut studieren, verstehen, dass sie unfähig sind, akkuraten Yoga zu haben. Solche Kinder können nicht auf dem Herzensthron des Vaters sitzen. Ihr seid Babas Kinder geworden und deshalb kümmern sich die Mutter und der Vater auch gut um euch, nicht wahr? Shiv Baba sagt immer wieder: „Folgt der Mutter und dem Vater und den speziell geliebten Kindern. Tut sehr viel Dienst. Es gibt Millionen weltliche Sozialarbeiter. Weil ihr Wissen habt, werdet jetzt spirituelle Sozialarbeiter. Ansonsten wird deutlich, dass ihr nicht das gesamte Wissen in euch aufgenommen habt. Anstelle von Wissen ist da Ignoranz und deshalb wird euer Status ruiniert. Ihr seid nicht in der Lage, eine bedeutende gesellschaftliche Stellung zu beanspruchen und der Vater empfindet Mitgefühl. Wofür auch immer man studiert – Einsatz ist in jedem Fall erforderlich.

Man kann nicht bestehen, ohne sich zu bemühen. Einige fallen zwei- oder dreimal durch die Prüfung und verschwenden ihre Zeit. Diejenigen, die weniger studieren, sollten Achtung vor denen haben, die gut studieren, denn sie sind ihre Seniorbrüder und Seniorschwester und tun Dienst tun wie Mama und Baba. Diejenigen, die gut dienen, werden überallhin eingeladen. Denkt deshalb: „Warum sollte ich mich nicht bemühen und so wie sie werden und dann meine Mitmenschen mir selbst gleich machen? Gebt die Vorstellung des Unbegrenzten Vaters und erklärt, wie man die unbegrenzte Erbschaft von Ihm erhält. Der Unbegrenzte Vater ist jenseits von Geburt und Tod. Er ist es, der euch für alle Zeit glücklich macht. Es gibt hier 2 Väter: den Vater der Seelen und den Vater der Menschheit. Deshalb sagt ihr „BapDada“. Auch in weltlichen Beziehungen habt ihr „Bap“ und „Dada“. Dieser ist der Spirituelle BapDada. Von euren leiblichen Vätern erhaltet ihr zeitlich begrenztes Glück. Im Goldenen und Silbernen Zeitalter erhaltet ihr für 21 Generationen eine Belohnung für die Bemühungen, die ihr jetzt macht. Ihr habt in jedem Leben einen anderen Vater und werdet immer wiedergeboren. Das Erbe vom Spirituellen Vater, das ihr jetzt beansprucht, bleibt euch im Goldenen und Silbernen Zeitalter 21 Leben lang erhalten. Obwohl ihr in jedem Leben einen anderen Vater habt, lebt ihr dennoch im Land des Glücks. Dann beginnt mit dem Kupfernen Zeitalter Mayas Königreich und eure Phase des Abstiegs beginnt. Bleibt euch dessen bewusst. Wenn der Abstieg beginnt, verkürzt sich eure Lebensspanne und ihr werdet ihr sehr schnell wiedergeboren. In der 1. Hälfte des Kreislaufs habt ihr 21 Leben, aber warum habt ihr dann in der anderen Hälfte des Kreislaufs 63 Leben? Weil ihr unrein seid. Wenn der Vater am Ende des Eisernen Zeitalters kommt ist, seid ihr auf der untersten Stufe angekommen. Jetzt seid ihr jedoch die Brahmanen des Übergangszeitalters geworden. Obwohl ihr noch in Verbindung mit dem Eisernen Zeitalter steht, betrachtet ihr euch doch als Brahmanen des Übergangszeitalters. Ihr wisst, dass Baba euch zu den Meistern des Höchsten Wohnortes macht. Während ihr in eurem Haushalt lebt, ist euch klar, dass eure Mitmenschen im Eisernen Zeitalter und ihr im Übergangszeitalter lebt. Sie sind Störche, die dem Laster frönen und ihr seid lasterlose Schwäne. Zeigt diesen Unterschied nicht nur äußerlich. Antarayami Baba, der Kenner der innersten Geheimnisse, weiß alles. Er sagt: Kinder, verrichtet keine lasterhaften Handlungen. Man sagt: Wer einen Strohhalm stiehlt, ist genauso ein Dieb, wie jemand, der Hunderttausende Rupien stiehlt. Wenn jemand einmal etwas gestohlen hat, vertraut man ihm 1 - 2 Jahre lang nicht mehr. Dieses Misstrauen wird nur unter großen Schwierigkeiten wieder beseitigt. Warum solltet ihr also solche Handlungen ausführen? Maya lässt euch so etwas tun. Nachdem sie euch „das Fell über die Ohren gezogen hat“, erkennt ihr, was ihr getan habt Dann bittet ihr Baba um Vergebung. Baba sagt: „In Ordnung, Kind, es spielt jetzt keine Rolle mehr, aber tu es nicht wieder.“ Es

ist gut, dass ihr Baba von eurem Fehler erzählt habt. Ansonsten wird das Fehlverhalten zunehmen. Manche schreiben Baba einen Brief und berichten: „Ich bin ärgerlich geworden. Ich habe mein Gesicht beschmutzt und auch das meiner Ehefrau.“ Baba antwortet dann: „Wenn ihr, nachdem ihr zum Vater gehört und ihm ein Versprechen gegeben habt, euer Gesicht beschmutzt und den Namen des Brahmanenclans entehrt, müsst ihr die Konsequenzen tragen. Der Brahmanen-Klan ist der allerhöchste und noch erhabener als der Klan der Gottheiten. Ihr Brahmanen macht Bharat rein von unrein. Ihr habt in jedem Kreislauf für 21 Leben euer hohes Schicksal des Königreichs im Goldenen und Silbernen Zeitalter beansprucht. Zu jener Zeit wart ihr wunderschön, aber dann habt ihr 63 Leben lang auf dem Scheiterhaufen der Lust gesessen und seid hässlich geworden. Es heißt, dass die Kinder des Ozeans auf dem Scheiterhaufen der Lust saßen und vernichtet wurden, Dann ließ der Ozean den Regen des Wissen auf sie herabregnen, so dass sie erwachten sind wieder wunderschön wurden. Die Krishna-Seele verbringt auf jeden Fall 84 Leben hier auf der Erde. 21 Leben lang ist sie wunderschön und 63 Leben lang ist sie hässlich. Es gibt jetzt ein Bild, auf dem zeigen seine Füße auf die alte Welt und sein Gesicht ist der neuen Welt zugewandt. Krishna, der die anbetungswürdigste Seele war, ist ein Anbeter geworden und hat jetzt den letzten Platz eingenommen. Als Anbeter pflegte er Narayan anzubeten. Jetzt wird er wieder der anbetungswürdige Narayan. Er muss zur Nummer 1 werden. Der Tag Brahmas ist der Himmel und die Nacht Brahmas ist die Hölle. Shiv Baba kommt, um die Nacht in den Tag zu verwandeln. Die Nacht des halben Kreislaufs endet jetzt und der Tag dämmt. Sie schreiben von der Nacht Shivas, aber statt Shivas Namen haben sie Krishnas Namen eingesetzt und sagten, dass er in der Nacht geboren worden sei. Diese Aussage bezieht sich eigentlich auf Shiv Baba, aber die Verfasser der Schriften kennen weder das Datum noch den Zeitpunkt, wann Shiv Baba kommt. Es gibt einen festgelegten Zeitpunkt für die Geburt Krishnas. Er ist derjenige, der wiedergeboren wird. Shiv Baba kommt und beginnt sofort, Seine Vorstellung zu geben. Eine Zeitlang wusste Baba nicht einmal, wer da gekommen ist und spricht.

Erst nach geraumer Zeit hat er erkannt, dass es Shiv Baba, der Ozean des Wissens ist, der zu Ihm spricht. Shiv Baba erschafft durch Brahma das Land Vishnus. Brahma existiert jedoch hier auf der Erde und das zukünftige Land Krishnas ebenfalls. Hinter dem Thron von Lakshmi und Narayan befindet sich das Bild Vishnus. Aber die Kaiser des Goldenen Zeitalters verfügen nicht über dieses Wissen. Genauso hat die Regierung das Bild der Trimurti auf ihrem Wappen. Versteht diese Zusammenhänge, aber die Kinder verstehen nicht sehr viel, aber wenigstens versteht ihr den Unterschied zwischen einem lokik und dem parlokik Vater, nicht wahr? Ihr erinnert auch: „Oh Läuterer! Oh Barmherziger! Oh Entferner des Leides und Spender des Glücks, komm!“ Niemand erinnert sich im Goldenen Zeitalter an Ihn. Hier und jetzt erfüllt der Vater all eure Wünsche. Im Goldenen Zeitalter erhaltet ihr grenzenloses Glück, so dass es keine Notwendigkeit für euch gibt, hart zu arbeiten. Befolgt Shrimat. Wer es nicht befolgt, ist ein Waisenkind. Sie werden „Störche“ genannt. Manchmal müssen Schwäne mit Störchen zusammen leben. Ihr lebt zu Hause mit eurer Familie und deshalb kommen manchmal Berichte, dass der Ehemann oder wer auch für Unfrieden sorgt. In der Welt gibt es nichts als Streit, insbesondere wegen der Reinheit. Trefft Vorsichtsmaßnahmen bezüglich eures Essens und Trinkens. Das wird für viele zum Problem. Der Vater sagt z.B.: „Nehmt eure Mahlzeiten in Erinnerung zu euch.“ Die Anweisungen werden nicht in die Praxis umgesetzt. Übt das. Ihr seid die Shaktis, die die unreine Welt reinigen. Eure Verfehlungen lösen sich durch Erinnerung auf. Das erfordert sehr viel Bemühung, und deshalb taucht nur eine Handvoll aus Multimillionen auf. Selbst während sie sich bemühen, fallen manche durch. Es gibt Kinder, die von diesem Wissen begeistert sind, zu Baba gehören und „Baba, Baba“ sagen, aber trotzdem befolgen sie Shrimat nicht. Sie fallen und laufen weg. Maya zieht sie auf ihre Seite und

deshalb lassen sie sich vom Vater scheiden. Was immer im vorigen Kreislauf geschehen ist, muss sich wiederholen. Nur wer Shrimat befolgt, kann etwas verinnerlichen. Das erfordert Anstrengungen. Wenn ihr, nachdem ihr „Mama und Baba“ gesagt habt, ihnen nicht nachfolgt, werdet ihr degradiert, das heißt, ihr erhaltet nur einen unbedeutenden Status. Die Ungebildeten werden sich vor den Gebildeten verbeugen müssen. Sie werden Dienerinnen und Diener werden. Diejenigen, die keine Brahmanen werden, beanspruchen einen Status innerhalb der Bürgerschaft, der nur wenige Cent wert ist. Kein Religionsgründer erschafft ein Königreich. Nur der Unbegrenzte Vater erschafft für die Zukunft ein Königreich. Bemüht euch darum, rein zu werden. Ihr werdet Blumen, während diejenigen, die den Lastern frönen, Dornen sind. Sie geben einander vom Anfang über die Mitte bis zum Ende nur Leid. Dieses ist die Welt der Dornen. Ihr werdet jetzt die Blumen des Übergangszeitalters. Das Goldene Zeitalter ist ein Blumengarten. Im Übergangszeitalter verwandelt sich der Dschungel in einen Garten. Dies hier ist der im höchsten Maß Glück verheißende Zusammenfluss. Jetzt findet das Treffen der Seelen mit der Höchsten Seele statt. Ihr wisst, dass ihr hier für 21 Leben eure Erbschaft vom Höchsten Vater, der Höchsten Seele beansprucht. Es bereitet Freude, ein Königreich zu erlangen. Was wird jedoch geschehen, wenn ihr euren Mitmenschen erzählt, dass ihr erhalten werdet, was auch immer in eurem Schicksal ist? Stellt den Unbegrenzten Vater vor. Ihr seid erfahren, also verrichtet Dienst. Fragt euer Herz, wie vielen ihr gedient habt. Wenn ihr das Wissen erhalten habt, solltet ihr im Dienst beschäftigt sein. Wo kein Wissen ist, gibt es auch keinen Dienst und dann gibt es auch keine hohe gesellschaftliche Stellung. Wenn es nicht in ihrem Schicksal ist, machen die Kinder keine Anstrengungen. Achcha. Den lieblichsten, geliebten, lange verlorenen und jetzt wiedergefundenen Kindern, Liebe, Grüße und Guten Morgen von der Mutter, dem Vater, BapDada. Der Spirituelle Vater sagt Namaste zu den spirituellen Kindern

#### **Essenz für die Verinnerlichung:**

1. Setzt die Anweisungen des Vaters in die Praxis um. Trefft Vorsichtsmaßnahmen in Bezug auf euer Essen und Trinken. Übt es, während eurer Mahlzeiten in Erinnerung zu bleiben.

2. Dient so, wie die Mutter und der Vater dienen. Erweist auf jeden Fall den Älteren Achtung. Seid spirituelle Sozialarbeiter und stellt jedem den Vater vor.

**Segen:** Möget ihr konstant Erfolg erfahren, indem ihr euch in eurer kombinierten Form der Gesellschaft der Allmächtigen Autorität bewusst seid.

Macht die Allmächtige Autorität zu eurem Gefährten und sämtliche Kräfte werden jederzeit zur Verfügung stehen. Wenn ihr es jedoch versäumt, mit dem Vater kombiniert zu sein, wenn Maya die Verbindung trennt, dann wird es nicht so viel Erfolg geben. Der Erfolg stellt sich erst ein, wenn man sich ernsthaft bemüht hat. Der Erfolg ist ein ständiger Begleiter derjenigen, die, wie ihr Vater, allmächtige Autoritäten sind.

**Slogan:** Um von allen Segen zu erhalten, sagt weiterhin „Ha ji“ (Ja, gewiss) und streckt eure Hand der Kooperation aus.

**\*\*\* O M S H A N T I \*\*\***